



DIE WELT DURCH MEINE AUGEN

# AUS DER LUFT ÜBERS WASSER

Das Element Wasser prägt Afrika wie kaum ein zweites. Ob seine Anwesenheit oder seine Abwesenheit, ob sein Überfluss oder sein Mangel: Von oben betrachtet zeigt sich diese Faszination am besten. Sechs Beispiele aus dem Süden des Kontinents.

TEXT UND FOTOS: FLORIAN WAGNER

## MOSAMBIK

Wie kreativ Wasser ist, zeigt der Bazaruto-Archipel, dessen Inseln wenige Kilometer vor der Küste Mosambiks flach aus dem Indischen Ozean steigen. Die Sanddünen der Inseln scheinen nahtlos in die formen- und farbenreichen Sandbänke und Riffe im Meer überzufließen. Als Nationalpark ausgewiesen, genießt der Landstrich speziellen Schutz. Tourismus ist nur eingeschränkt möglich, um die seltenen Tierarten, etwa die Gabelschwanzseekühe, Lederschildkröten und Buckelwale, nicht zu gefährden.



**Florian Wagner, 52**

Die Welt war schon längst sein Zuhause, als der deutsche Fotograf 2017 sein Projekt „African Waters“ plante. Zehn Länder im Süden des Kontinents aus der Luft entdecken und in erstaunlichen 360-Grad-Aufnahmen zeigen, wie sehr Landschaften, Menschen und Tiere vom Lebenselixier Wasser abhängig sind: Das war Wagners Ziel. Dass er Helikopterpilot ist, kam ihm entgegen: Durch erstaunliche Perspektiven konnte er ein spezielles Bewusstsein erzeugen.